

Handlungsempfehlung zur Terminreservierung

Wir stellen aktuell fest, dass zunehmend Spenderinnen und Spender ohne Terminreservierung zur Blutspende kommen. Dass die Terminreservierung für alle Spendenden, für den Kreisverband (Verpflegung/Geschenke) und für den Blutspendedienst viele Vorteile hat, haben wir Ihnen vor einigen Wochen mitgeteilt. Der größte Vorteil für uns alle ist die Planungssicherheit, die einen reibungslosen Terminablauf für alle Beteiligten ermöglicht.

Für die Planung des Blutspendedienstes wird die Anzahl der reservierten Plätze zugrunde gelegt. Hiervon abhängig ist die Einteilung des medizinischen Personals sowie Ärztinnen und Ärzte, Menge der Entnahmeliegen und vor allem eine ideale Terminauslastung und wenig bis keine Wartezeiten.

Natürlich wollen wir auch künftig Spenderinnen und Spendern ohne eine Terminreservierung die Blutspende ermöglichen. Vorrangig müssen jedoch, und dies ist sehr wichtig, **Menschen mit Terminreservierung pünktlich um die Uhrzeit der Reservierung registriert werden**. Es darf nicht vorkommen, dass es für Spendende mit Termin zu Wartezeiten kommt, weil zu viele spontan Spendende ohne Termin vorgezogen werden. Wir bitten dringend darum, dies zu beachten!

Leider erhalten wir in der letzten Zeit häufig Beschwerden, da es trotz Terminreservierung zu Wartezeiten kam, weil zu viele Spenderinnen und Spender ohne Termin durchgelassen wurden. Ein solches Vorgehen birgt das Risiko, dass auch diese Personen künftig keine Terminreservierung mehr vornehmen.

Bitte beachten Sie:

- Wenn es der Platz zulässt, separieren Sie Spenderinnen und Spender mit Termin und ohne Termin (2 Warteschlangen oder -zonen).
- Spenderinnen und Spender mit Termin pünktlich registrieren.
- Nicht mehr Spenderinnen und Spender ohne Termin durchlassen, als Blocker pro Slot zur Verfügung stehen. Bitte keine Blocker für nachfolgende Slots vorher belegen. Dies führt zu Wartezeiten für Spendende mit Termin und muss vermieden werden.
- Sollten Spenderinnen und Spender mit Termin vor dem gebuchten Termin kommen (z.B. eine Stunde früher) muss sie/er als Spenderin bzw. Spender ohne Termin behandelt und hierfür ein Blocker genutzt werden.
- Halten Sie Blickkontakt zu den Bereichen, an dem die Spenderinnen und Spender die Anamnesebögen ausfüllen sowie zum Labor, Ärzten und Entnahme. Sind alle Plätze belegt, ist es nicht sinnvoll, weiterhin Spendende zu registrieren. Es kann durchaus vorkommen, dass es mal stockt (z.B. wegen medizinischen Notfällen usw.). Sprechen Sie bitte mit den Wartenden und erklären die Situation.
- Falls es am Labor oder beim Arztgespräch vermehrt zu Rückstellungen kommt, kann es auch sein, dass es schneller als geplant läuft. In solch einem Fall ist es dann auch mal möglich, dass Sie Spenderinnen und Spender zusätzlich in einem Slot registrieren können. Dies ist situationsbedingt machbar. Deshalb auch hier die Empfehlung: Halten Sie Blickkontakt zu den Bereichen Labor, Ärzte und Liegen.

Wir sind Ihnen sehr dankbar, dass Sie uns bei der Durchführung unserer Blutspendetermine unterstützen. Sie als ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind vor Ort Kontaktpersonen für die Spendenden und für uns ein unverzichtbares Bindeglied. Sie stellen einen reibungslosen Termindurchlauf sicher! HERZLICHEN DANK!

Warum ist die Reservierung Deines Blutspendetermins vorab so wichtig?



Bessere Organisation



Weniger Wartezeit



Mehr Flexibilität



Einfache Reservierung